

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

- Mugsburg, den 16. November 1896. Anton Böhm & Sohn. Nach Ableben des Moritz Böhm ist das Geschäft auf dessen Kinder (sämtlich minderjährig) übergegangen. Zur Vertretung der Firma ist der Vormund Peter Krempel berechtigt.
- Berlin, den 21. November 1896. Administration der Fachzeitschrift „Der Mechaniker“ (F. & M. Harrwitz). Inhaber der Gesellschaft sind Max Harrwitz und Fritz Harrwitz.
- — D. Sagert & Co. Das Geschäft ist auf Paul Sonntag übergegangen, der es unter unveränderter Firma fortsetzt.
- den 24. November 1896. F. Telge. Der Sitz der Firma ist nach Schöneberg verlegt.
- den 25. November 1896. Verlag von „Schuh und Leder“, Kampffmeyer'sche Gerberzeitung Dr. Otto L. Salomon. Zu Frankfurt a/M. besteht eine Zweigniederlassung.
- den 26. November 1896. Max Harrwitz. Inhaber der Firma sind Max Harrwitz und Fritz Harrwitz.
- — Max Berl. Inhaber der Firma ist Max Berl.
- Dömitz, den 20. November 1896. F. Mattig'sche Buchhandlung. Die Firma ist erloschen.
- — Edmund Mattig. Inhaber der Firma ist Edmund Mattig.
- Düsseldorf, den 23. November 1896. Franz Teubner. Inhaber der Firma ist Franz Teubner.
- Elberfeld, den 21. November 1896. Gerhard ten Winkel, Verleger und Herausgeber der Rheinischen Wacht, Deutsche Buchhandlung. Die Firma ist erloschen.
- — Wilhelm ten Winkel, Buchhandlung. Inhaber der Firma ist Wilhelm ten Winkel.
- — Hans ten Winkel, Verlag der Rheinischen Wacht. Inhaber der Firma ist Hans ten Winkel.
- Frankfurt (Main), den 27. November 1896. Gaerth & Alberts. Inhaber der Firma sind Gustav Hermann Alberts und Martin Gaerth.
- Grünberg (Schlesien), den 19. November 1896. Löbner & Co. Der Gesellschafter Karl Opdenhoff hat auf das Recht, die Gesellschaft zu vertreten, verzichtet. Es sind daher nur noch Otto Löbner oder die beiden Kollektivprokuristen Ernst Leykum und Hugo Grienz (letzte gemeinschaftlich) zur Vertretung der Firma berechtigt.
- Gütersloh, den 25. November 1896. C. Bertelsmann. Nach Ableben der Witwe Heinrich Friedrich Bertelsmann, Emma Charlotte, geb. Baake, ist Johannes Mohn als Inhaber eingetragen. Prokuristin der Firma ist Friederike Mohn, geb. Bertelsmann.

Dreizehnter Jahrgang.

Leipzig, den 23. November 1896. G. Feuer & Kirmse, Kunstverlag. Inhaber der Firma sind Gustav Feuer (in Gr. Richterfelde) und Otto Kirmse in Charlottenburg.

Löbau (Westpr.), den 20. November 1896. P. Moeffert. Inhaber der Firma ist Paul Moeffert.

Lüdingen, den 10. November 1896. Otto Schönermarck, literar. Bureau und Verlagsbuchhandlung. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäfts in Lüdingen erloschen.

Wien, den 20. November 1896. A. Hartleben. Prokuristin der Firma ist Amalie Marx.

Duisburg, 1. Dezember 1896.

[54509]

P. P.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir die ergebene Mitteilung, daß ich meine seit 1851 bestehende Verlagsanstalt heute mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr gebracht und

Herrn Ernst Bredt in Leipzig

die Vertretung übertragen habe.

Ueber meine bereits erschienenen Verlagsartikel werde ich später Verzeichnisse versenden und über meine neuen Unternehmungen f. Z. Kenntnis geben.

Indem ich den verehrlichen Sortimentsbuchhandel bitte, sich für meinen Verlag thätigst verwenden zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

J. A. Steinkamp,
Verlagsbuchhandlung.

[54503]

Bekanntmachung!

Hierdurch mache ich wiederholt bekannt, dass meine Filiale in Barcelona vollkommen selbständige Rechnung führt und **Uebertragungen auf mein Konto unter keiner Bedingung stattfinden können!** Vorkommenden Falls werde ich mich auf diese Bekanntmachung berufen.

Madrid, 30. November 1896.

Libreria Nacional y Extranjera.
G. O. Pfeil Schneider.

Kommissions-Uebernahme.

[54553] Ich übernahm die Kommission der Firma: **R. Walthers Verlag** in Leipzig-Reudnitz.

Leipzig, den 3. Dezember 1896.

Max Busch.

Verkaufsanträge.

[54452] In e. d. schönsten Städte kann ein im Zeichnen u. Malen geb. Herr ein mit Unterricht verb., sehr rentables Geschäft f. 9000 M. erwerben. Ev. Geschäftsmann in Verb. m. e. künstl. geb. Dame. Näh. unter E. W. 54452 an d. Geschäftsstelle d. B. & B.

[53314] Weit über 100 Jahre bestehendes Sortiment m. Nebenzweig. (bedeut. Journallese-zirk.) etc., noch sehr ausdehnungsfähig, in gross. schön. industriereich. Stadt Süddeutschlands, ist mir zum Verkauf übertragen. Besitzer will sich, da der Verlag ihn zu viel in Anspruch nimmt, ganz demselben widmen. Reingewinn d. 5 letzten Jahre durchschnittl. 3600 M., 1896 über 4000 M. — Kaufpreis 15000 M. bei 12000 M. Anzahlung. Ang. erb. ich u. 209. Dresden.

Julius Bloem.

[49821]

Verkauf.

Von einigen Verlagswerken, Geschenkwerten, popul.-wissensch. Werke, für jeden Verlag passend, besonders für alte Verleger, habe ich das Eigentumsrecht zu verkaufen. Auflagen von 2000 und 3000 binnen weniger Jahre mit Leichtigkeit verkauft, geringe Vorräte. Auch zur Begründung eines neuen Verlages wohl zu empfehlen. Von einem der größeren Werke setzte ich innerhalb 18 Monaten fast 2000 Exemplare ab und interessiere ich mich deshalb für den Verlag, weil ich noch 2000-3000 Exmpl., ja noch mehr nachbestellen will. Wegen Mangels an Exmpl. sind Probeexemplare bei mir einzusehen. Alles andere mündlich. Ich darf diesen Verkauf gewissenhaft als eine „selten günstige Gelegenheit“ bezeichnen.

H. Mehenburg

in Berlin SW., Königgräberstr. 71.

Kaufgesuche.

[54183] Ein kleineres oder mittleres Sortiment mit Nebenbranchen im Rheinland oder Westfalen wird von einem zahlungsfähigen Käufer sofort oder später gesucht. Angebote durch **Bernhard Hermann** in Leipzig.

[54505] Kauf oder Teilhaber!

Ein Referendar, Dr. jur., beabsichtigt, ein altrenommiertes buchhändlerisches Unternehmen zu erwerben, oder als Sozios in ein solches thätig einzutreten.

Demselben stehen grosse Barmittel zur Verfügung. Ein in Berlin domizilierendes Geschäft würde bevorzugt werden, event. ein solches, welches, nachdem der neu eintretende Sozios sich eingearbeitet hat, eine Filiale in Berlin errichten würde. Diskretion zugesichert.

Gef. Anerbieten u. **M. J. 9** Berlin W. 8, postlagernd erbeten.

[53700] Ein solides Sortimentsgeschäft mit einem Reingewinn von ca. 4000 M. in einer mittleren Stadt mit lebhaftem Verkehr wird zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter G. St. durch Herrn **L. Fernau** in Leipzig.

Teilhaberanträge.

[54594] Jung. Buchhändler, Bes. e. kl. Verlags-tücht. Arbeitskraft, wünscht sich, um mehr Beschäftigung zu haben, mit e. Buchdruck., Zeitungsverl., Buchh. etc. zu verbinden. Geschäften, denen es um eine tücht. intell. Kraft zu thun ist, belieben gen. Angeb. unter P. 6451 in der Annoncenexpedition von **Rud. Mosse** in Leipzig zu hinterlegen.

Teilhaber-gesuche.

[49832] Vorgesrittenen Alters u. anderer Unternehmungen wegen suche für mein Berliner Sortiment und Antiquariat Teilhaber oder Käufer, 30 resp. 50 Mille erforderlich. Es ist hier nicht der Ort, Ausführlicheres mitzuteilen. Wer im Besitze von Mitteln, Kenntnissen u. reger Thätigkeit ist, dem wird Besseres kaum geboten werden können. Näheres gegen nähere Offenbarung. Neugierige Erfundigungen werden geprüft u. erkannt. Angebote unter A. B. B. 2021 Berlin, Postamt 61.